

## Information der **BiK**-Fraktion

- Kommentierte Tagesordnung der Gemeindevertretersitzung vom 15.12.2011-

---

### I. Öffentliche Sitzung

- TOP 1 Begrüßung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung**
- TOP 2 Einwendungen gegen die und Feststellung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung der Gemeindevertretung am 03. November 2011**
- TOP 3 Feststellung und Ergänzung der Tagesordnung der öffentlichen Sitzung der Gemeindevertretung am 15. Dezember 2011**
- TOP 4 Einwohnerfragestunde**  
*Als Einwohner Kleinmachnows haben Sie die Gelegenheit maximal zwei Fragen an die Gemeindevertretung zu richten. Sie haben ein Recht auf Antwort. Erfolgt sie nicht sofort mündlich, muss Ihnen schriftlich geantwortet werden. Ihre Fragen werden in der Niederschrift dieser Sitzung protokolliert.*
- TOP 5 Mitteilungen, Informationen, Berichterstattungen**
- TOP 5.1 Informationen des Bürgermeisters**  
*Neben den üblichen Angaben zur Einwohnerentwicklung informiert der Bürgermeister hier auch über besondere Ereignisse und Vorkommnisse. Wenn nicht bereits in der Einwohnerfragestunde gibt er vielleicht an dieser Stelle Auskunft über ein Vorkommnis am Uhlenhorst, wo offensichtlich gefälschte Gemeindeverlautbarungen anonym verteilt wurden.*
- TOP 5.2 Mitteilungen des Vorsitzenden der Gemeindevertretung**
- TOP 5.3 Geschäftsbericht 2010 der Gemeindlichen Wohnungsgesellschaft mbH (gewog)**
- TOP 5.4 Geschäftsbericht 2010 der Sportstätten Kleinmachnow GmbH**  
*Inzwischen hat sich das Anliegen der BIK durchgesetzt, dass die Geschäftsberichte auch mündlich erläutert werden. Bei der gewog, die über 40% des Gemeindevermögens verwaltet, ist dieser Bericht von besonderem Belang.*
- TOP 6 Satzungen und Beschlüsse nach BauGB/BauO, Bauangelegenheiten**
- TOP 6.1 Änderung des Beschlusses DS-Nr. 149/10 vom 23.09.2010 – Antrag der Fraktionen CDU, B 90/Grüne, FDP, SPD/PRO – Verkehrssituation in der Straße Uhlenhorst zwischen Ernst-Thälmann-Straße und Karl-Marx-Straße **DS-Nr. 159/11****  
*Dieser Beschluss beschäftigt nun schon zum wiederholten Male die Gemeindevertretung. Die BIK hat ursprünglich dagegen gestimmt, da dieser Beschluss nicht vorher im Fachausschuss beraten wurde. Man hätte sich so einiges an Ärger ersparen können und das Verfahren auf eine sichere Basis gestellt.*
- TOP 6.2 Abwägung zum Entwurf des Bebauungsplanes KLM-BP-019-8 "Barrierefreies Wohnen Heinrich-Heine-Straße" **DS-Nr. 168/11****  
*Dieser Beschluss hätte schon in der letzten Sitzung gefasst werden sollen, doch wurden Belange von Bürgern nicht richtig berücksichtigt. Nun soll man sich mit den Anwohnern, die ihre Hausgärten verlieren geeinigt haben, so dass einer Beschlussfassung nichts mehr im Wege steht.*
- TOP 6.3 Satzungsbeschluss über den Bebauungsplan KLM-BP-019-8 "Barrierefreies Wohnen Heinrich-Heine-Straße" **DS-Nr. 169/11****
- TOP 6.4 Öffentliche Auslegung des Entwurfes des Bebauungsplanes KLMBP- 019-9 "Wohngebiete im Ortskern" **DS-Nr. 170/11****  
*Hier wird eine Höhenfestlegung der Bauten unter Berücksichtigung der Geländehöhen als Änderung des B-Plans beschlossen.*
- TOP 6.5 Bebauungsplanes KLM-BP-019-9 "Wohngebiete im Ortskern", hier: Ergänzung des Aufstellungsbeschlusses DS-Nr. 024/11/1 vom 24.03.2011, Ergänzung des Auslegungsbeschlusses **DS-Nr. 171/11****  
*Schon im Aufstellungsbeschluss hat die Gemeindevertretung die hier beabsichtigte Änderung der Einfriedungshöhe abgelehnt. Aber das ignoriert die Verwaltung und versucht es erneut durchzudrücken. Ernstnehmen von GV-Beschlüssen sieht anders aus.*
- TOP 6.6 Öffentliche Auslegung des Entwurfes der 1. Änderung des Bebauungsplanes KLM-BP-021 "Dreilinden" **DS-Nr. 172/11****
- TOP 6.7 Satzungsbeschluss über die erste Verlängerung der Veränderungssperre für den Geltungsbereich des Bebauungsplanes KLM-BP-023 "Alleewäldchen" **DS-Nr. 174/11****
- TOP 6.8 Abwägung zum Entwurf der 13. Änderung des Flächennutzungsplanes KLM-FNP-13 für Waldflächen **DS-Nr. 175/11/1****

- TOP 6.9 Öffentliche Auslegung des 2. Entwurfes der 13. Änderung des Flächennutzungsplanes KLM-FNP-13 für Waldflächen **DS-Nr. 176/11/1**
- TOP 7 Haushalt 2012**
- TOP 7.1 Zuschuss an die Hoffbauer-Stiftung zum Erwerb einer Sporthalle auf dem Campus am Schwarzen Weg **DS-Nr. 183/11/1**  
*Die Hofbauerstiftung soll 206.500 € Zuschuss für den Erwerb einer Sporthalle erhalten. Sie hatte aber auf 875.000 € gehofft und wirft nun der Gemeinde vor, ihrer Verantwortung für die Schulkinder nicht gerecht zu werden. Ein Blick in den Haushalt zeigt aber leider, dass ein mehr an Förderung nur zu Lasten der öffentlichen Schulen möglich wäre.*
- TOP 7.2 Haushaltssatzung und Haushaltsplan der Gemeinde Kleinmachnow für das Jahr 2012 **DS-Nr. 191/11**  
*Hier kommt ein Haushaltsplan zur Abstimmung der den im nächsten TOP beabsichtigten Kauf der Kammerspiele nicht berücksichtigt. Und auch ohne dies, weist der Plan einen jährlichen Vermögensverlust von ca. 800.000 € aus, der nur durch die Rücklage ausgeglichen werden kann. Dies mag seltsam erscheinen, denn durch die vielen Bauinvestitionen erscheint die Gemeinde vermögend, doch jede Investition bringt im doppelten Haushalt Abschreibungen mit sich. Wenn hier nicht rechtzeitig gegengesteuert wird, ist die Rücklage aufgezehrt und die Gemeinde muss ein Haushaltssicherungskonzept aufstellen, umgangssprachlich wäre sie dann pleite.*
- TOP 8 Erwerb der Kammerspiele Kleinmachnow**
- TOP 8.1 Erwerb der Kammerspiele, Karl-Marx-Str. 18, 14532 Kleinmachnow **DS-Nr. 179/11/1**  
*Den Gemeindevertretern ist bereits ein Haushaltsentwurf mitgeteilt worden, der den hier beabsichtigten Kauf der Kammerspiele berücksichtigt. Im Vorbericht hieß es dort, dass die Haushaltssituation dann nicht vertretbar wäre. Vorgesehen sind Finanzaufwendungen 2012-2015 in Höhe von 5,9 Mio €. Dafür sollen Grundstücke verkauft werden und ca. 3 Mio. € Kredit aufgenommen werden. Alles für Bauinvestitionen. Für Kulturveranstaltungen hat man lediglich im ersten Jahr 20.000 € vorgesehen. Freiwillige Ausgaben sollen gestrichen werden. Im Ergebnis würde die aktive Kulturförderung (Zuschüsse zu Projekten, mietfreie Raumüberlassung, Zehlendorfer Damm 200 etc.) diesen Bauinvestitionen zum Opfer fallen. Der Erwerb der Kammerspiele zu diesen Bedingungen reist die Gemeinde finanziell in den Abgrund (2015 wären nur noch ca. 21.000 € in der Kasse) und zerstört die gemeindliche Kulturlandschaft.  
 Ein Haushalt mit Kreditaufnahme bedarf im übrigen der Zustimmung der Kommunalaufsicht und wie die Entscheidung aussehen wird, wenn die Gemeinde selbst dies für wirtschaftlich nicht tragbar erklärt, mag sich jeder selber denken.*
- TOP 9 Petitionen**
- TOP 9.1 Stellungnahme zur Petition-Nr. 003/07 der Petentengruppe Ginsterheide zum Gestaltungskonzept Kleinmachnow, Ginsterheide - Antrag des Vorsitzenden der Gemeindevertretung **DS-Nr. 201/11**
- TOP 9.2 Stellungnahme zu den Petitionen-Nr. 005/06 und 003/08 der BI "Weinberg sind wir" gegen flächendeckende Halteverbote, gegen Straßenumbau und für Schulwegsicherheit - Antrag des Vorsitzenden der Gemeindevertretung **DS-Nr. 202/11**  
*Die Petitionen sind von 2006 und 2008. Dies soll als Kommentar reichen*
- TOP 10 Anträge**
- TOP 10.1 Weitere Nutzung des Stolperberges (Fotovoltaikanlage) – Antrag der Fraktion B 90/Grüne **DS-Nr. 184/11**
- TOP 10.2 Gestaltung der Grünfläche zwischen Franzosenfichten und Johannistisch - Antrag der Fraktion B 90/Grüne **DS-Nr. 185/11**
- TOP 10.3 Lärminderung durch Verkehrsberuhigung und -vermeidung im reinen Wohngebiet Schleusenweg/Märkische Heide - Antrag der Fraktion **DS-Nr. 196/11**
- TOP 11 Information des Bürgermeisters und Aussprache zu "Verkehrssicherungsmaßnahmen" auf dem Weinberg (Alteichen/Wanderweg)**
- TOP 12 Anfragen nach § 7 Absatz 2 Geschäftsordnung (schriftliche Anfragen)**
- TOP 12.1 Überflugverbot Kernreaktor - Anfrage von Frau Schwarzkopf **DS-Nr. 194/11**
- TOP 13 Anfragen nach § 7 Absatz 3 Geschäftsordnung (mündliche Anfragen)**  
*Mit freundlichen Worten und guten Wünschen für das neue Jahr wird der Vorsitzende der Gemeindevertretung die noch verbliebenen Zuschauer und die Presse zum Verlassen des Saales auffordern.*

**Der Vorhang zu und alle Fragen offen**